

Großer Kuchengarten.

Heute Abend russischer Topfbraten mit Klößen, Rebhuhn, Hasenbraten mit Weinkraut und verschiedene kalte und warme Speisen, so wie täglich frisches Gebäck.

C. Martin.

Die Biere sind ff.

Oberschenke in Gutrigsch.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet Die Gose ist ff.

Fr. Scharlach.

Goldnes Lämmchen.

Heute, so wie von jetzt an alle Freitage ladet zu Speckfuchen freundlichst ein

F. Hönike.

Drei Mohren.

Heute Sauerbraten oder Schinken mit Klößen. Es ladet freundlichst ein

F. Rudolph.

Gosenthal.

Heute Freitag Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig, die Gose ist ff., wozu ergebenst einladet

C. Bartmann.

Bestes Bitterbier, echt und rein, ganz vorzüglichst, aus der Köhlischen Brauerei, ist einzig und allein zu haben bei

Carl Grohmann, Burgstraße Nr. 9.

Geisslers Salon.

Heute Abend ladet zu Schinken und Klößen ergebenst ein

D. D.

Heute Abend Rinderbraten mit Klößen, wozu ich ergebenst einlade. Lagerbier ist ff.

Eduard Frengang, Dresdner Straße Nr. 58.

Im Speisekeller Grimma'sche Straße Nr. 14 heute Mittag Topfbraten mit Klößen a Portion 3 Ngr.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet

F. A. Vogt, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.

Heute früh halb 9 Uhr Speckfuchen bei

W. Fiedler in Krafts Hofe, Brühl Nr. 64.

Heute früh 8 Uhr Speckfuchen und morgen Schlachtfest bei

Karl Birkner, Neumarkt Nr. 13.

Heute früh halb 9 Uhr Speckfuchen, wozu ergebenst einladet

J. S. Pöhler, Klostersgasse Nr. 3.

Heute früh halb 9 Uhr zu Speckfuchen ladet ergebenst ein

Gb. Mieth, Neumarkt Nr. 23.

Freitags früh 8 Uhr Speckfuchen beim

Bäckermeister Büchner, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Verloren

wurde eine kleine goldene Broche mit Amethyst auf dem Wege von der Dresdner Straße bis zum großen Kuchengarten. Der ehrliche Finder erhält bei Zurückgabe derselben eine gute Belohnung in der Englischen Kunst-Anstalt von A. M. Payne, Georgenstraße Nr. 1.

Verloren

wurde am Mittwoch Abend zwischen 7 und 8 Uhr auf der Gerberstraße ein schwarzer Atlas-Knicker, weiß gefüttert. Gegen Belohnung abzugeben Schloßgasse Nr. 16.

Verloren wurde am Sonntage ein einfacher massiver goldener Ohrring. Wer selbigen zurückgibt, erhält eine gute Belohnung Neumarkt Nr. 10 im Hofe 3 Treppen.

Verloren wurde von der Rudolphstraße nach der zweiten Kleinkinderbewahranstalt in der Emilienstraße ein Kattunrock; da der Verlust eine arme Frau betrifft, so wird der ehrliche Finder gebeten, denselben Rudolphstraße Nr. 1650, 1 Tr. hoch abzugeben.

Verloren wurde von einem armen Mädchen am Mittwoch Abend in der neunten Stunde von der Post bis zum Dresdner Thor ein Porte-monnaie, enthaltend 1 Ducaten und 22 1/2 Sgr. Gegen Belohnung abzugeben Reudnitz, Feldgasse 44 c, bei Frau Kittel.

Verloren. Am 5. d. Mts. hat ein Dienstmädchen auf dem Markt ein Porte-monnaie mit ca. 1 1/2 Thlr. Silbergeld verloren, welches der ehrliche Finder ersucht wird, Grimma'sche Straße bei Sturm, vormalig Pohl, im Laden abzugeben.

Pension.

Derjenige Herr, der vor ungefähr 14 Tagen mit einem 8 bis 10jährigen Knaben Petersstraße Nr. 43, 3 Treppen im Hof war, wird gebeten, sich nochmals dahin zu bemühen, indem seinem Wunsche genügt werden kann. — Auch kann daselbst noch ein Knabe, der hier die Schule besuchen soll, Aufnahme finden, indem selbiger unter Aufsicht eines Lehrers sein könnte.

Die Frau, welche gestern das Stübchen Neukirchhof Nr. 46 gemiethet hat, wolle sich gefälligst noch einmal hin bemühen.

- B. Woll'n Se denn heite och ins Sommerdeader gehn? Necht hann Se, denn, weess Knöpfchen, 's sull aber och sebre scheene wäre; ich hab's nähmlich gehärt, Se kenn mer's uf Nehre floben!
- A. Ne! mich führen ganz andere Gefühle als bloße Vergnügungssucht dahin. — Ich muß mich genereuse beweisen, denn ich habe ihm den schönsten Tag meines Lebens zu verdanken.
- B. Ach lieber gar, was Se da mich sagen! Das is ja scheene, das hätt ich von Sie gar nicht geklobt. Na löben Se scheene wohl, aber klatschen Se sich nur nicht wieder die Hände wunt, 's is reene wegen der Leite.

Heute wird es hübsch im Sommertheater.

Wer Spaß haben will, gehe heute ins Sommertheater.

Saalbach wird heute groß sein.

Wü heust Sommertheater, da müssen wü heute reun. Zwückauer.

Na das versteht sich, alles was Bene hat, geht heute ins Sommertheater. Louis.

W. fleben! was host de gemocht for ein Geschmüs von — Liebe — Sehnsucht — Schmerz — und Freide? Werthheimleben.

X. X. Hast Du mich denn ganz vergessen? G. d. A...

Es gratulirt dem Fräulein Thekla Claus zum 15. Wiegenfeste von ganzem Herzen ein Freund in der Ferne.

Bekanntmachung.

Die Mitglieder der Faber'schen, früher Weiske'schen Krankencasse werden hiermit zu der am 9. Sept. d. J. Abends 7 Uhr im Gastzimmer des weißen Adlers (Burgstraße) stattfindenden Generalversammlung eingeladen.

Julius Faber, d. B. Cassenvorsteher.

L. Lehrerverein. Heute Abend 7 Uhr Ausschussung.

S.K. Heute Freitag Extra-Club.

Gestern Abend 1/211 Uhr entschlief sanft mein guter Mann, der Oberschaffner bei der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn, Heinrich Singer.

Diese Trauernachricht widmet seinen Verwandten und Freunden die hinterbliebene Witwe

Johanne Singer geb. Westhorn.

Magdeburg, den 7. September 1854.

Den 6. Sept. Nachmittag 1/22 Uhr starb unser jüngstes Kind, Karl Johannes Richardt Adelman, im noch nicht vollendeten 1. Jahre. Diese traurige Nachricht unsern Verwandten und Freunden.

Die Familie Adelman, im Namen der Groß- und Urgroßältern.